

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

314 (14.11.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Zweites Blatt. Mittwoch den 14. November (folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Gr. Badische Eisenbahnen.

Vom 15. November ab fällt der im Fahrplan für den Winterdienst 1894/95 vorgesehene Werktagszug 260 a Karlsruhe-Bilsberdingen (Karlsruhe ab 7²⁴) aus. Statt desselben wird der Werktagszug 260 (Karlsruhe ab 6²², Bilsberdingen an 7¹²) bis auf Weiteres wieder verkehren.
Karlsruhe, den 12. November 1894. Generaldirektion.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Die diesjährige **ordentliche Generalversammlung** findet **Sonntag den 18. November d. J.**, Vormittags 10 Uhr, in unserm Sitzungssaale Karl-Friedrichstraße 16 statt, was hierdurch gemäß §. 22 der Statuten bekannt gemacht wird.

Tagesordnung: Rechnungsablage pro 1893.

Wir bitten unsere aktiven Mitglieder um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand:
J. H. Ettliger.

Turnkurs für Kinder.

Mehrfachen Wünschen entsprechend, veranstalte ich vom 14. November an einen besondern Turnkurs für Knaben und Mädchen vom 6. bis 10. Lebensjahr Mittwoch und Samstag Nachmittags von 3 bis 4 Uhr.

Der Zweck dieses Kurses ist: durch planmäßige körperliche Uebung die Kinder gewandt und kräftig zu machen, sie an gute Haltung und schönen Gang zu gewöhnen; den schädlichen Einflüssen des Schul- und Stubensitzens sowie manchen üblen Gewohnheiten entgegenzuwirken.

Honorar für ein Vierteljahr 15 Mk., für ein halbes Jahr 25 Mk.

Anmeldungen in meinem Institute — Viktoriastrasse 3 — Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr erbeten.

Th. Zahn.

Grossh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Die Einziehung des Schulgeldes für die Unterrichtszeit vom 15. November 1894 bis 15. Januar 1895 findet am 15., 16. und 17. November d. J., jeweils Vormittags von 9—11 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, im Chorsaal der Anstalt (Sofienstraße 35) statt. Hierbei nicht eingehende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pfg. durch den Hausmeister nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.

Die Verrechnung.

Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf Mittwoch den 14. November angezeigte Versteigerung von **Champagner** findet nicht statt.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Dame mittleren Alters sucht eine gesunde Wohnung von 3—4 Zimmern und Zugehör in stillem, gutem Hause auf 23. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6833 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine Wohnung von 6 Zimmern, im 3. Stock gelegen, wird auf 23. April d. J. in der Garten- oder Westendstraße gesucht. Angebote mit Angabe der Lage der Wohnung sowie des Preises sind unter Nr. 6837 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 40 ist im 5. Stock ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf sofort oder später zu vermieten: Ritterstraße 2, zwei Treppen hoch, am Schloßplatz.

3.1. Ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock oder Körnersstraße 19, parterre.

* Bähringerstraße 1, ebener Erde, ist sofort ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 32 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auch später billig zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, hell und freundlich, gut heizbar, ist sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 15, parterre.

* Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an Herren oder Damen zu vermieten, auch werden dieselben auf kürzere Zeit abgegeben. Eingang unter dem Glasdach.

* Herrenstraße 64 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Nahe dem Mühlburgerthor, Lessingstraße 6, ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer per sofort zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Waldstraße 24 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist sofort oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Pension dazu gegeben werden. Näheres Akademiestraße 33, Eingang Kaiser-Passage 54, im 3. Stock.

* Adlerstraße 1a ist im 2. Stock des Seitenbaues ein kleines, einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 6 ist im 3. Stock ein unmöbliertes, kleines, nach der Straße gehendes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

* Kapellenstraße 62 ist im 2. Stock rechts ein nach der Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Kost an einen Herrn sofort zu vermieten.

* Waldhornstraße 11, nahe dem Schloßplatz, ohne Vis-à-vis, sind 1—2 schöne Parterrezimmer, fein oder einfach möbliert, auch auf Wunsch ohne Möbel, zu vermieten. Näheres daselbst.

Wilhelmstraße 21

ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen solches jungen Herrn auf den 15. November zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird von zwei solches Arbeitern per sofort zu vermieten gesucht. Näheres Amalienstraße 19, parterre.

* In ruhigem Hause und angenehmer Lage sucht ein solches junger Beamter ein gut möbliertes Zimmer. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 6839 an das Kontor des Tagblattes.

3.1. Zwei möblierte Zimmer für etwa je 8 Tage der Monate Dezember, Januar, Februar möglichst nahe am Hauptbahnhof zu vermieten gesucht. Offerten unter Nr. 6834 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen vom Lande findet bei einer kleinen Familie alsbald Stelle. Näheres Gottesauerstraße 25 im 4. Stock.

* Ein ordentliches jüngeres Mädchen wird Tags über zu Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut bürgerlich kochen kann, wird sofort gesucht: Kriegstraße 3a, 3. Stock links.

F. Herr oder Dame,

d. v. d. Hinsen des Kapitals nicht gut leben kann, wird ohne Risiko bei stillem Antheil 12—15% Gewinnanteil durch erfah. rout. Kaufmann garantiert. Gesl. Offerten unter Nr. 6840 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für sofort

wird Jemand mit guter Handschrift gesucht, der geübt ist im Abschreiben. Zu erfragen Westendstraße 1.

Handschuh-Filiale.

Eine branchefundige Verkäuferin, welche kautionsfähig ist oder sonstige Sicherheit zu stellen vermag, wird zur Leitung einer auswärtigen Filiale zu sofortigem Eintritt gesucht. Reflektantinnen, welche eigene Mittel besitzen und das Geschäft später auf ihre Rechnung übernehmen können, werden bevorzugt. Offerten unter Nr. 6835 sind im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Büglerin,

eine tüchtige, welche in Herrenwäsche perfekt ist, gesucht. Dieselbe soll alle 3 Wochen einen bestimmten Tag zu vergeben haben; gute Zeugnisse und Empfehlungen aus nur guten Häusern erwünscht. Anerbietungen sind unter Nr. 6841 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Bursche, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei

G. Höflich, Marienstraße 12.

Erdarbeiter

werden gesucht: Hebelstraße 3.

Grabarbeit

zu vergeben. Zu erfragen Südenstraße 8.

Gesucht

wird von einem Organisten ein Blasbalgretzer, täglich von 2-3 Uhr. Zu erfragen Gartenstraße 23 im 3. Stock.

Monatsdienst zu vergeben.

* Kaiserstraße 157, drei Treppen hoch, ist ein guter Monatsdienst an eine ehrliche und reinliche Person zu vergeben.

Stelle-Gesuch.

* Ein geb. Fräulein, 28 Jahre alt, von angenehmen Aeußern, sucht bis Januar Stelle bei einem alleinstehenden ältern Herrn zur Führung des Haushaltes. Offerten unter Nr. 6830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferinstelle-Gesuch.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches längere Zeit in einem feinen Geschäft als Verkäuferin thätig war, sucht auf 1. Januar event. früher wieder in einem feinen Geschäft Stellung. Gest. Offerten bittet man Waldstraße 11, 2. Stock, abzugeben.

Fräulein,

seit mehreren Jahren auf einem Comptoir thätig, perfekt in der Buchführung sowie allen sonstigen Comptoirarbeiten und Stenographie, sucht per 1. Januar oder später passende Stellung. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Gest. Offerten unter Nr. 6836 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde Amme

sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privatköchin u. Zimmermädchen suchen sofort Stellen in einem guten Hause durch Frau Küblenthal, Bähringerstraße 72.

Empfehlung.

* Erfahrener Buchhalter empfiehlt sich den Herren Kaufleuten im Anlegen und Führen der Bücher. Gest. Anerbieten unter „A. S.“ Körnerstraße 17, 1. Stock, erbeten.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei

M. Kühner,

Marktgrafenstraße 32, nächst dem Rondelplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine tüchtige Näherin

sucht noch einige Kundenhäuser im Weißnähen und Kleidermachen. Dieselbe würde auch solche im Bügeln annehmen. Zu erfragen Bähringerstraße 13 im 3. Stock.

Verloren.

* Am 12. November, Nachmittags, wurde von der Sofienstraße durch die Kriegs-, Ritter- und Gartenstraße zur Messe ein Zwickel mit Haken und Schnürchen verloren. Wo derselbe gegen gute Belohnung abzugeben ist, ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Haus-Verkauf.

2.1. In sehr guter Geschäftslage der Altstadt ist ein neues Haus mit Laden, Einfahrt und Hinterhaus zu sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen oder gegen ein größeres Haus (wenn auch älter) mit großem Platz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 6829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Violinen zu verkaufen.

* Zwei sehr gute alte Violinen (die eine vom Jahre 1792) sind sehr billig zu verkaufen bei Frau Carrier Wwe., Werderstraße 90 im 1. Stock.

Kostlich-Anerbieten.

* Kleine Gesellschaft von 4-6 besseren Herren findet guten bürgerlichen Mittagstisch zu mäßigem Preise. Anzufragen Kaiserstraße 132 im obersten Stock des Vorderhauses.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein gut gebautes Haus mit 6 Zimmern im Stockwerk wird im südwestlichen Stadttheil, innerhalb der Bahlinie, von einem Selbstkäufer gesucht. Offerten mit Angabe der Lage des Hauses, der Rentabilität sowie des Preises sind unter Nr. 6838 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Meine geehrten Herrschaften.

Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldarbeiten bezahle.

Frau A. Neutlinger Wwe.,
Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.

Garten zu vermieten.

3.1. 2000 Quadratmeter Obst- und Gemüsegärten sind auf einige Jahre zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 8.

Wirthschaft-Gesuch.

2.2. Eine ganzbare Wirthschaft (Sapfirthschaft nicht ausgeschlossen) wird von cautionsfähigen, tüchtigen Leuten zu übernehmen gesucht. Auch ein Kauf wäre annehmlich. Offerten unter Nr. 6809 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanzlehr-Institut Streib (Zähringer Löwen).

2.2. Der neue Tanzkursus beginnt am Donnerstag den 15. November, Abends 1/9 Uhr. Anmeldungen: Montags und Donnerstags.

Chr. Streib, Tanzlehrer.

Effektvolle Theater-Bühnen

leihweise bei

Georg Bilger jr.,
Birkel 30. 19.6.

Althea-Cachou-Isländisch Moos-Malzertract-Rettig-Spizwegerich-Zwiebel-Honig-Wollblumen-Klapperrosen-

Bonbons

in stets frischer Waare per Pfund assortirt Mk. 1.20, bei Abnahme von 3 Pfund Mk. 1.—

L. Berthold Wwe.,

Karl-Friedrichstraße 19, neben der Gewerbehalle, Hauptniederlage der Chocolate- und Confecturen-Fabrik von Hartwig & Vogel, Dresden.

Delikate Suppen.

Hauptsächlich für Verehrer der Naturheil-methode empfehle eine große Auswahl Sup-peneinlagen, welche wegen ihres Nähr-werthes und delikaten Geschmacks allgemeinen Beifall finden. 4.4.

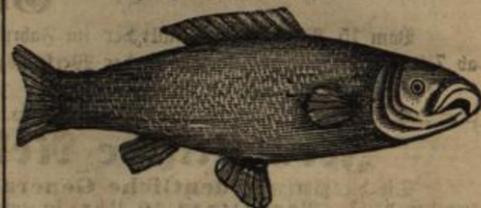
Kneipp-Kur-Anstalt und Handlung in Naturheil-Artikel,
Sirschstraße 12.

Frankf. Bratwürste, Gött. Cervelatmettwürste

empfehlen

L. Dörfinger.

Central-Fischhalle,
8 Herrenstraße 8.



Heute frisch eingetroffene

1^a holl. Angelschellfische

per Pfund 30 Pfg.

Carl Wörner.

Russ. Caviar, Elb-Caviar,

großkörnig und in schönster Qualität, ist frisch eingetroffen bei

Louis Lauer,

Großherzogl. Hoflieferant,
2.1. Akademiestraße 12.

Allgäuer Rahmbutter,

feinste Marke,

in Ballen à Pfund Mk. 1.10.

Wienert's Filiale,

3.1. Waldstraße 38.

Schöne, große italienische

Marronen

empfehlen

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
2.1. Akademiestraße 12.

Essig- u. Salz-Burken

in haltbarer Prima-Waare empfiehlt billigst

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57. 7.6.

Feinsten Medizinalthran

empfehlen

Hofdrogerie Carl Roth.

Nicotinfreie Cigarren

zu Mk. 6.-, 7.-, 8.-, 10.-, 12.-, 15.-
empfehle ich angelegentlich-t.

E. Dahlemann,

W. Finckh's Nachf., 3.2.
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Aschtes Florentiner Veilchen-Pulver

zum Parfümieren der Wäsche etc. empfiehlt
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

22.

Sachets

zum Parfümieren der Wäsche etc. empfehlen in hochfeinen Gerüchen, als: Veilchen, Rose, Hellebore, Jockey-Club etc., in beliebigem Gewicht.

4.2. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Glycerin-Schwefelmilch-Seife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von C. D. Wunderlich, Nürnberg, prämiert 1892. Seit 51 Jahren mit grösstem Erfolg eingeführt zur Erlangung eines jugendfrisch, geschmeidig und blendend reinen Teints; unentbehrlich für Damen und Kinder, sowie für's Bad, vorzüglich zur Reinigung von Hautschärfen, Hautauschlägen, Kopfschuppen, Jucken der Haut etc. 35 Pfg. Den vielen Neubereitungen entschieden vorzuziehen. Hoflieferant C. D. Wunderlich's verbesserte Theerseife 35 Pfg. und Theer-Schwefel-Seife à 50 Pfg. zu haben bei Gust. Bender, Lammstr. 5, Fr. Waisch Sohn, Ritterstr. 10, C. Garbrecht, Kaiserstr. 187, und Otto Mayer, Ecke Schützen- und Wilhelmstr. 20. 15.4.

Bechtel's beliebte Salmiak-Gall-Seife

empfehlen die
Drogerie Adolf Koerner,
Ludwigplatz 61. 12.6.

Germann's Hühneraugen-Tod (Sapo).

Erfolg sicher. Necht bei **D. Waerther, Friseur,** Kaiser-Passage. 10.4.



Souleyn (Rattentod),
Strychninpulver (für Mäuse) empfiehlt
Carl Roth, Hofdrogerie. 9.8.

1^a amerik. Petroleum

per Liter 16 Pfg.,

Stearinlichter

per Pfd. 50, 65 u. 70 Pf.,

bei Mehrabnahme billiger

K. Wegmann,
29 Waldstraße 29. 3.3.

170 cm breite carrirte Javastoffe

zum Besticken 7.3.
sind wieder in allen Dessins vorräthig.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Für Kinder

empfehle:

**Kinder-Regen-Mäntel,
Kinder-Winter-Mäntel,
Kinder-Jäckchen,
Kinder-Krägen.**

Dieselben sind stets in großer Auswahl zu sehr billigen, festen Preisen am Lager. 31.20.

E. Neu,

**Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.**

Patent-Umlegekragen

(D.R.G.M. Nr. 19352)

vereinigt so viele Vortheile in sich, daß alle Personen, namentlich corpulente Herren, keinen andern Kragen mehr tragen werden, sobald sie denselben einmal in Gebrauch genommen haben.

Der Patent-Umlegekragen paßt sich jedem, selbst einem schlecht sitzenden Hemde an, und ist außerordentlich bequem.

Der Patent-Umlegekragen bügelt sich sehr leicht und bleibt stets in seiner ursprünglichen Form und Halbwerte. 10.7.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

Paul Roder,

**Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstraße 82a.**

**Unterkleider, Normalwäsche,
Socken und Strümpfe,
Leibbinden, Handschuhe,
Unterröcke, Umschlagtücher,
Echarpes, Caputzen, Gamaschen,
gestr. Westen, Corsettschoner,
Tücher, Schulterkragen, Muffe**
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Heinrich Cramer,
9.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Puppen-Perrücken

werden hübsch und geschmackvoll angefertigt bei billiger Berechnung.

Adolf Dürr, Perrückenmacher,
3.2. Waldstraße 39.

H. Delpy,

**Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,**
empfehlen als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

Engl. Regenschirme,

feinste Qualität und Ausstattung,
gegen Garantieschein für

500 Tage Haltbarkeit

empfehle ich sehr preiswerth.

E. Dahlemann,

W. Finckh's Nachf., 3.2.
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19

Für die **Weihnachts-Saison**
empfehle ich mein auf das Reichste
ausgestattetes Lager 5.4.

Handarbeiten

von **billigsten Kinder-**
arbeiten bis zu den **gediegen-**
sten Kunstarbeiten zu be-
kannt **billigsten Preisen.**

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstrasse 4,
nächst dem Rondelplatz.

Billigste Bezugsquelle in:

Cocosmatten.
Teppichbeseu,
Staubbeseu,
Bodenwischebürsten,
Fussbürsten,
Möbelklopfer,
Möbelbürsten,
Fensterchwämme

— **besten Qualitäten** —
bei **Ries, Bürstenfabrik,**
4 Friedrichsplatz 4.

Weder-Uhren

vorzüglichster Qualität zu den
billigsten Preisen. 3.2.

Wilh. Devin,

Hof-Uhrmacher,
124 b Kaiserstraße 124 b.

Für Hausfrauen.

Günther & Noltemeyer
zur Lust bei Gameln,
Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsaachen,
liefern waschechte **Kleiderstoffe,** schwarze
Cachemires, Flanelle, Buckskins,
Portièren, vorzügliche **Teppiche** und
Läufer, Schlafdecken etc.
Stets Eingang neuer Muster. Annahme
von Aufträgen und Musterlager bei
E. Dellenbach,
Augustastrasse 1, 1 Treppe hoch.

Spezialität: = Lange Pfeifen =

(Aegyptischen)
mit ächtem Weichselrobre und gebogener Garnitur
Paul Kahle Nachfolger,
203 Kaiserstraße 203.

Das Möbellager
von
L. Küchler Wwe.,
Waldstraße 14.

Im früheren Schweinfurter Laden,
empfiehlt in schöner Ausführung und zu billigen
Preisen: Salons, Wohn-, Speise-, Schlafzimmers-
und Kücheneinrichtungen, sowie auch einzelne Gegen-
stände, Spiegelschränke, Buffets, Verticos, Stoff-
nieren, ein- und zweibürige Kästen, vollständig
aufgerichtete Betten, Plüschgarnituren und ein-
fachere Kanapees, Divans, Rohrstuhl in größter
Auswahl, Spiegel mit Consoles und Pfeiler-
Trumeaux. Ganze Aussteuern werden besonders
berücksichtigt. 52.10.

Reise-Bazar,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse,
Ausverkauf
wegen Localwechsels.
Bedeutend reducirte
Preise.
Alexander Haunz.

**Man kaufe keine Aussteuer
oder einzelne Möbel,**

bevor man das große Lager von **P. Hirt,**
Rüppurrerstraße 36, gesehen hat. Dort findet
man Holz- und Polstermöbel, Betten und
Spiegel von dem einfachsten bis reichsten
Fabrikate zu bedeutend billigeren Preisen als
irgendwo. Das Aufarbeiten, Aufpolieren und
Wachsen von Holz- und Polstermöbeln, das
Aufmachen von Vorhängen und das Dekorieren
werden bestens besorgt.


zu billigsten Preisen bei 14.3.
Otto Büttner,
Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstraße.

Das Ofengeschäft
von
Kleber & Siegel,
Akademiestraße 29,

liefert, wie bekannt, die beste und solideste Arbeit
in Ofen für alle Heizungsarten, namentlich in
Einrichtung von Kesselöfen, welche mit jeder Kohle
geheizt, zu jeder Zeit nachgefüllt werden können
und nicht explodieren.
Das Umsetzen von Ofen und Herden sowie das
Ausmauern und Reinigen derselben wird billig
ausgeführt. 2.1.

— Parquetböden reinigen u. wischen, Fenster
putzen, Vorfenster einhängen, Teppiche klopfen
übernimmt jederzeit das **Reinigungs-Institut**
F. W. Miete,
Sofienstraße 5.

Spezialität in Kaffee und Thee.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in rohen und gerösteten Kaffees
sowie Thees neuester Ernte.

Kaffee, rohe Sorten, in allen Preislagen, von Mt. 1.25 per
Pfund an bis Mt. 1.70,
geröstete Sorten in feinen und kräftigen Mischungen, wie:
Java-Mischung per Pfd. Mt. 1.50,
Karlsbader " " " " 1.60,
Menado " " " " 1.80,
Mocca " " " " 2.—.
Thee per Pfund Mt. 2.—, Mt. 2.50, Mt. 3.—, Mt. 3.50,
Mt. 4.—, Mt. 6.50.

Theespitzen,
aus feineren Sorten gesteht, per Pfund Mt. 1.80.
F. A. Herrmann,
3 Waldstraße 3.

Das Ideal eines hochfeinen Speisefettes

ist mein seit kurzem mit größtem Erfolge eingeführtes **holländisches,
süßes Rollen Fett.**

Neuerst sparsamer Verbrauch, vollständiger Ersatz für
feinste Naturbutter.

Preis pro 1 Pfund 80 Pfg. 4.1.
Jeder sparsamen Hausfrau angelegentlichst zu empfehlen.

General-Dépôt: J. Lösch, Herrenstr. 35.

Einige Hundert
Knaben-Paletots und Knaben-Anzüge
zu 3, 3 1/2, 4, 5, 6, 7, 8 bis 14 Mark,
reeller Werth bedeutend höher.
N. Breitbarth, Kaiser- und
Lammstraße-Edc.

**Nachfolgerin von Frä. Agnes v. Ulgrein,
Robes, Amalienstraße,**

erlaubt sich den hochgeehrtesten Damen im Anfertigen von sämtlichen
Confections in empfehlende Erinnerung zu bringen mit dem Bemerken,
daß ich bemüht sein werde, die Damen in jeder Hinsicht zufrieden zu
stellen, und zeichnet

hochachtungsvoll
Johanna Weber,
Akademiestraße 33, zwei Treppen hoch.

NÄH- MASCHINEN

Direkte Bezugsquelle erster Klasse-Fabrikate zu ermäßigten Preisen. Viele Tausende Referenzen und Zeugnisse. Volle Garantie. Katalog gratis franco.

Monopol-
Nähmaschinen-
Manufactur
Hermann Provo
KARLSRUHE

Kaiserstrasse 215
(und 101/103),

Haupt-Niederlage

der
grössten Nähmaschinen-Fabrik
Deutschlands.

Gritzner, A.-G.,
Durlach. 15.7.
(1400 Arbeiter).

Alb. Maeyer sen.,
Hirschstraße 25,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Bade-Einrichtung, Baublecherei und Reparaturen aller Art unter Garantie billigt.



Transportable
Triumph-Petroleum-Heizofen
ohne Abzugsrohr,
ohne jeden Petroleumgeruch, aber
raschend schnell heizend, sehr geringer
Petroleumverbrauch.
Alleinverkauf bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.
Preis-Courant auf Wunsch.



Rastatter Sparkochherde
bester Konstruktion
empfiehlt, auch auf Ab-
zahlung.

A. Rosenberger, Eisenhandlung,
Ecke Marien- und Werderstraße.

4.4. **Kneipp-Kalender,**
Stück 50 Pfennig. Jahrgang 1893;
Kneipp's neuestes Buch:

Mein Testament,
Stück M. 3.40, sind eingetroffen und empfiehlt
Kneipp-Kur-Anstalt und Handlung
in Naturheil-Artikel,
Hirschstraße 12.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in den be-
stehen Garfimmerer und
Schrift-Geldhätten.
Preis per Stück 25 Pf.

Gelegenheitskauf.

Einige

100 gute Buckskin-Hosen
in vielen Stoffen und Farben

werden, so lange Vorrath, zu

Mark 9.—

ausverkauft.

Keeller Werth viel höher.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.



Büstenhalter

in vorzüglicher Ausführung, alle
Weiten vorrätig, das Stück nur
Mark 4.50.

3.3.

Pariser Corset-Fabrik

A. Lucas,

173 Kaiserstrasse 173.

Karlsruher Colosseum.

Mittwoch den 14. November 1894

Große Abschieds-Vorstellung der hier so beliebt gewordenen

Alberti-Truppe.

Donnerstag den 15. November

Lehtes Auftreten sämtlicher gegenwärtig engagierten Artisten.

Freitag den 16. November

Auftreten von vollständig neuem Künstlerpersonal.

Samstag den 17. November

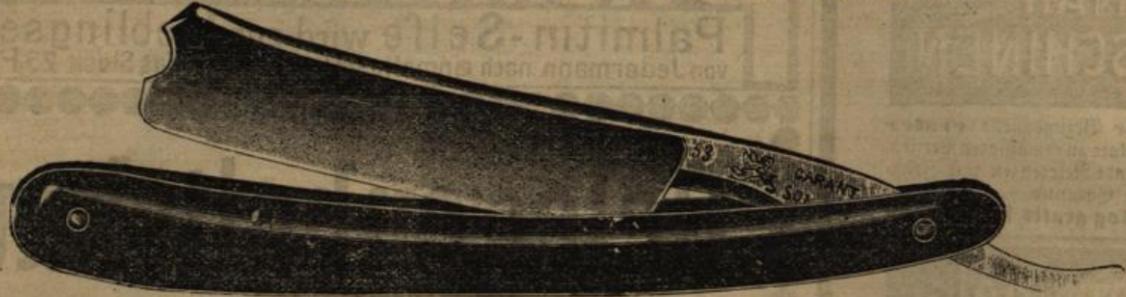
Keine Vorstellung.

Bitte, ausschneiden und einsenden!

An die Stahlwaaren- und Waffenfabrik

C. W. Engels in Graefrath bei Solingen.

Unterschiedener ersucht um Franko-Zusendung eines Probe-Rasirmessers wie Zeichnung mit schwarzem Heft



Nr. 53, fein hohl geschliffen, von prima englischem Silberstahl, abgezogen zum Gebrauch bereit, und verpflichtet sich, das Messer innerhalb 8 Tagen zu retourniren oder Mark 1.75 dafür einzusenden.

Ort und Datum (recht deutlich)

Name und Stand (leserlich)

Bitte, Preisbuch meiner sämmtlichen Fabrikate gratis und franko.

Abkühlung und Abkühlen aller Metallmassen 60 Pf. per Stück.

Abkühlung aller Metallmassen 60 Pf. per Stück.

Prima Schweinefleisch.

* Heute Mittwoch ist auf dem Werdermarkt prima junges Schweinefleisch zu haben das Pfd. zu 64 Pfg., Speck zu 70 Pfg., ganze oder halbe Schweine können auf Verlangen abgegeben werden, Gewicht 120—170 Pfd.

Seit 23. Oktober befindet sich meine **Pferdeschlächterei** Schwanenstrasse 19 und zahle für Schlachtpferde höchsten Preis.

*3.3. Eberle.

Prima Straßburger Fettgänse empfiehlt jeden Donnerstag bestens **David Reutlinger,** Markgrafenstraße 2.

*2.2.

Heute wird geschlachtet.
* **Lang, zur Blume.**

Tafel- und Kochäpfel liefert verschiedene Sorten per Zentner franco Karlsruhe 10 Mark. Süßer Apfelmost 20 Pfennig sowie Reifer-Apfelwein.

Karl Wagner, Apfelweinkellerei, Kirchstraße 7 in Durlach.

*2.1.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem so schweren Verluste unseres unvergesslichen Sohnes, Bruders und Schwagers

Karl Becker,

sowie für die überaus zahlreichen Blumen-spenden, den beiden Herren Geistlichen, dem kath. Kirchenchor für seinen erhebenden Trauer-gesang und den, dem Verstorbenen gewidmeten Nachruf, sowie besonders der Direktion der Allgemeinen Versorgungsanstalt und seinen früheren Herren Kollegen für ihre so zahlreiche Betheiligung am Leichenbegäng-nis, und Allen, die demselben die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühlten, herzlichsten Dank.

Im Namen
der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Beronika Becker Wwe.
Mühlburg, den 12. November 1894.

Ausverkauf.

Delgemälde mit und ohne Rahmen,

passendes Geschenk,

sowie Einrahmen von Bildern

billigst bei

Karl Aug. Tensi, Buchbinderei,

Accidenzdruckerei und Schreibwaarenhandlung,
Adlerstraße.

Montag den 19. November, Abends 7 Uhr,
im Museums-Saale

CONCERT

der Concertsängerin

Frau Ida Goeringer

und des Pianisten

Harald von Mickwitz.

3.1.

Programm.

- | | |
|---|--|
| 1. a. Praeludium und Fuge,
E-moll Mendelssohn. | b. An meines Herzens Kö-
nigin Backer-Gröndal. |
| b. Bourrée Bach-S.-Saëns. | c. Ständchen R. Strauss. |
| 2. Cavatine aus Figaro's Hoch-
zeit: Heil'ge Quelle
reiner Triebe Mozart. | d. Das Kraut Vergessenheit
Hildach. |
| 3. a. Polonaise, op. 40, C-moll }
b. Etude, E-moll aus op. 25 }
c. Impromptu, op. 7 Chopin. | 5. a. Canzonetta Toscana Leschetizky.
b. Rhapsodie hongroise Nr. 8 Liszt. |
| 4. Lieder:
a. „Ich darf dich nicht
lieben“ J. Wendel. | 6. Lieder:
a. Arie aus: Simson u. Delila Saint-Saëns.
b. Ich liebe dich Grieg.
c. Aus deinen Augen fließen
meine Lieder Ries.
d. Meine Liebe ist grün Brahms. |

Der Concertflügel ist aus der Niederlage des Herrn Hoflieferanten **L. Schweisgut.**
Eintrittskarten: Saal 3 und 2 Mk., Gallerie 2 und 1 Mk. sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concertabend an der Kasse zu haben.

Liederhalle Karlsruhe.

Samstag den 17. November 1894, Abends 8 Uhr, in den Sälen der
Gesellschaft „Eintracht“

Familienabend

mit musikalischen und humoristischen Vorträgen unter Mitwirkung des
Vereinsorchesters.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen mit dem
Bemerkten ergebenst ein, daß für diese Veranstaltung das Einführungsrecht aufgehoben ist.
Der Zugang zur Gallerie ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedkarte gestattet.

Vor Abends 7 Uhr dürfen Plätze nicht belegt werden.
Restauration (Wein und Bier) in den Sälen.

Saalöffnung 7 Uhr. Ende 12 Uhr.
Der Vorstand.

2.1.